

## Ein herzliches Willkommen den Franziskaner Missionarinnen vom Heiligsten Herzen

Am Samstag 27. Juni 2015 um 11.30 Uhr versammelte sich die lateinisch-katholische Kirche von Istanbul auf der großen Prinzeninsel Büyükkada zur hl. Messe im restaurierten Kloster der Franziskanerinnen nicht weit bergaufwärts von der Kirche der katholischen Armenier, wo die Kutschen der Inselrundfahrt vorbeirauschen. Fast sechzig Gläubige, Priester und Schwestern vieler Ordensgemeinschaften feierten mit.

Die deutschen Gemeinden waren durch Prälat Nikolaus Wyrwoll vertreten. Generalvikar P. Ruben Tierrablanca ofm zelebrierte mit sechs Kapuzinern, Franziskanern und Konventualen. Er hielt die Predigt und ging nach der hl. Messe mit Weihwasser und Weihrauch durch die Räume um die Kapelle. Die übrigen Häuser, Sportplatz und Garten werden bei nächster Gelegenheit gesegnet.



Generaloberin Paola Dotto aus Rom begrüßte vor der hl. Messe. Begleitet wurde sie von der Generalsekretärin Sr. Augusta Visentin und der Oberin der Orientalischen Provinz Sr. Bernadette Stoki, Maronitin, die bis 1984 selber auf Büyükkada war und seitdem jedes Jahr auf Besuch kam. Danach stellten sich die drei neu nach Istanbul kommenden Schwestern des Konventes Büyükkada vor: Oberin Zita Nalazon Gutang aus den Philippinen, Vikarin Gigimol Sebastian Mookkenthottathil aus Indien und Sr. Miriam Ada Oyarzo Gavilán aus Chile.

### Wirken in der Türkei

Die Kongregation wurde 1861 in Gemona del Friuli (Italien) von der 27jährigen Witwe Laura

Leroux de Bauffremont gegründet, unterstützt vom Franziskaner Gregor Fioravanti. Heute sind insgesamt 686 Franziskus-Missionarinnen an 103 Orten weltweit tätig

Bereits 4 Jahre nach der Gründung eröffneten die Missionarinnen eine Schule in den USA, 11 Jahre danach die erste von vier **Schulen in Istanbul:**

- 1872-1924 Schule „St. Elisabeth“
- 1883-1937 Schule St. Anton auf Prinkipo/Büyükkada (erst 1987 verließen die Schwestern Vitalia, Paola und Perluigia das Haus. Bis zur jetzigen Neueröffnung wurde es von den Salesianern betreut.)
- 1892-1924 eine Schule in Skutari/Üsküdar
- 1893-1924 in Santo Stefano/Yeşilköy

Bis 2002 arbeiteten zwei Schwestern in der Nuntiatur in Ankara.

Heute ist es der Gemeinschaft wichtig, die hundert Jahr lange Präsenz in der Türkei aufrecht zu erhalten und mit ihren Gebeten und ihrer franziskanischen Spiritualität da zu sein. Das **Haus** ist für Einzelne und Gruppen offen für **Tage der Stille, Einkehrtage oder Exerzitien.**

Seelsorglich betreut werden sie von den Franziskanern aus St. Maria. Gottesdienst feiern sie dienstags in ihrer Kapelle, Samstag Abend (italienisch) und Sonntag Vormittag (türkisch) gemeinsam mit der Gemeinde in St. Pacifico.

Mit den Schwestern Gigi, Zita und Miriam ist die Zahl der katholischen Schwestern bzw. der Frauen mit Gelübden in der Stadt Istanbul auf 47 gestiegen: 16 Vinzentinerinnen in St. Georg (10) und in La Paix (6), neun Petites Soeurs des Pauvres in Bomonti, drei italienische Schwestern von Ivrea, vier kleine Schwestern Jesu, zwei Assumptionistinnen in Moda, drei armenisch-katholische Schwestern, eine Frohbotin von Batschuns in St. Georg, vier Fokolarinnen und weitere zwei Frauen mit privaten Gelübden.

*Nikolaus Wyrwoll*

*Konvent St. Antonio der Franziskaner Missionarinnen:  
Çankaya Caddesi 19, 34970 Büyükkada-Istanbul,  
Tel: 0216 / 382 70 11, mail: fmscbuyukada@gmail.com*